



Case Study: Elektronisch signieren im Browser beim VdW Bayern

Vom Papierberg zur performanten SaaS-Lösung: Umstieg auf die browserbasierte Signaturlösung digiSeal®web

Projektziel

Wechsel von lokaler Desktop-Lösung mit Signaturkarte zu webbasierter SaaS-Lösung mit Fernsignatur & Prozesssteuerung

Eingesetzte Produkte

digiSeal®web
digiSeal®web Workflow

Vorteile der Lösung

Alle eIDAS-Signaturniveaus, inkl. Qualifizierte elektronische Signatur

Vielfältige Signaturarten, z.B. Fernsignatur

State-of-the-Art Webservice als SaaS-Lösung in der Cloud

Hosting auf deutschen Servern

Individuelle Workflows

Unser Kunde

Der **Verband bayerischer Wohnungsunternehmen e.V. (VdW Bayern)** vertritt als Verein einerseits die politischen Interessen der bayerischen Wohnungswirtschaft, fungiert aber andererseits auch als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die jährlich hunderte von Jahresabschlüssen seiner Mitglieder prüft. Insgesamt beschäftigt die VdW Bayern-Gruppe mehr als 200 Mitarbeiter.



Die Ausgangslage: Signaturprozesse mit Medienbrüchen und hohem internen Aufwand

Lange Zeit wurden für jede Abschlussprüfung **mehrere Prüfungsberichte auf Papier erstellt und handschriftlich unterschrieben**, um die gesetzliche Schriftformerfordernis zu erfüllen. „Wir haben früher Unmengen an Papier verbraucht, da die Unternehmen einschließlich des Aufsichtsrats entsprechend viele Berichtsexemplare benötigen. Das konnten schon mal 3.000 - 4.000 Seiten Papier für ein Unternehmen sein“, so Robert Dobroschke, Bereichsmanager Prüfung/IT/interne Prozesse beim VdW Bayern.

Mit der Einführung der lokalen Desktop-Lösung digiSeal®office vor einigen Jahren wurde ein erster Schritt zur Digitalisierung der Signaturprozesse gemacht, sodass inzwischen **ein Großdrucker in der Registratur eingespart werden konnte**. Doch die internen Abläufe blieben kompliziert und die Nutzung von Signaturkarten und Kartenlesegeräten wurde zunehmend als unflexibel empfunden. Der Wunsch nach einer **SaaS-Lösung mit der Möglichkeit der Fernsignatur** per Smartphone wuchs.

Anforderungen an die neue digitale Signaturlösung

Als Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit hohen gesetzlichen Anforderungen legte der VdW Bayern beim Umstieg auf eine browserbasierte Signaturlösung besonderen Wert auf die folgenden Kriterien:

- **Hosting in Deutschland** für volle DSGVO-Konformität und Revisionssicherheit
- **Individuelle Workflows**, um u. a. standortübergreifend Wirtschaftsprüfer am Signaturprozess zu beteiligen
- **Fernsignatur** per Smartphone und Tablet, die jederzeit und ortsunabhängig funktioniert
- Platzierung von **individuellen Signaturstempeln als bildlicher Bestätigungsvermerk**
- **Optisch ansprechend** gestalteter und frei positionierbarer Unterschriftsstempel
- **Fehlerfrei funktionierendes Tool mit intuitiv zu bedienender** Nutzeroberfläche
- **Sammelaccount** für das mehrköpfige Team des internen Schreibbüros
- Angemessenes **Preis-Leistungs-Verhältnis**



Matthäus Ernst, Vorstandsassistent beim VdW Bayern fasst den Prozess der Entscheidungsfindung wie folgt zusammen:

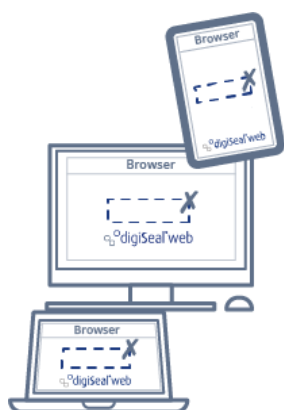
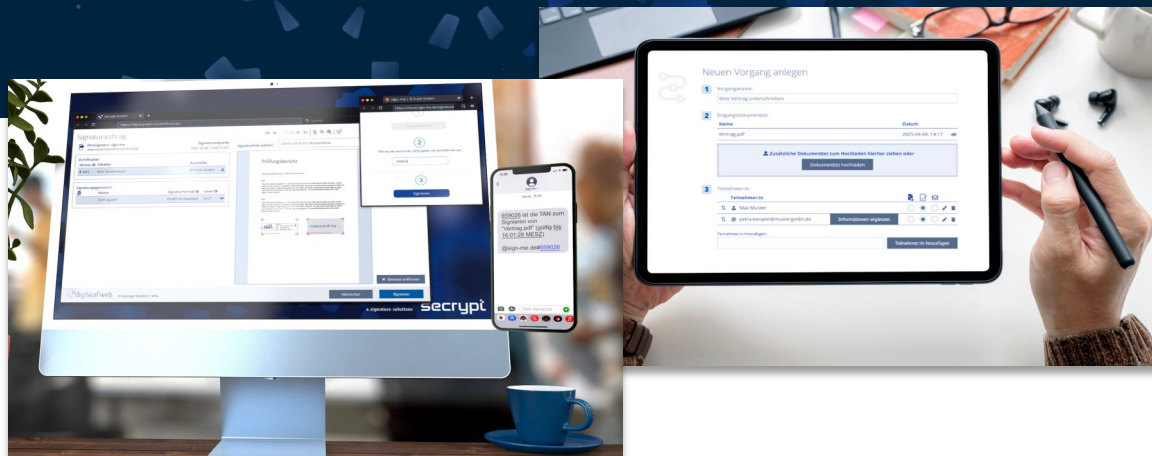
„Wir haben natürlich mit mehreren Anbietern gesprochen und uns ihre Produkte angeschaut. Aber es gab entweder auf der einen Seite extrem komplexe Produkte mit tausenden Möglichkeiten, die preislich unseren Rahmen gesprengt hätten, oder auf der anderen Seite ganz minimale Lösungen, bei denen wir uns dann doch wieder einen eigenen Prozess hätten stricken müssen. Daher waren wir sehr froh, als secrypt die neue browserbasierte Lösung digiSeal®web gelauncht hat und wir konnten es kaum erwarten, sie zu testen.“



© secrypt GmbH

Case Study: Elektronisch signieren im Browser beim VdW Bayern

Umstieg auf die browserbasierte Signaturlösung digiSeal®web



Die Lösung: Umstieg auf die browserbasierte Signaturlösung digiSeal®web

„Wir starteten mit einer 2-3-wöchigen Testphase, so dass wir das Tool selbständig mit unseren Mitarbeitern und echten Anwendungsfällen erproben konnten. Die Prozesse funktionierten wunderbar und das Gesamtpaket war einfach rund. Nachdem klar war, dass wir zu **digiSeal®web** wechseln werden, war der Implementierungsprozess ganz pragmatisch und unkompliziert“, so Matthäus Ernst. **Nach wenigen Wochen lief der neue Signaturprozess im Livebetrieb.**

Besonders positiv bewertet er dabei die effiziente Zusammenarbeit und Service-Mentalität des Teams von secrypt: „Die Abstimmung war unkompliziert und lösungsorientiert. Auf unsere Anfragen wurde sehr schnell reagiert, oft am selben Tag - auch telefonisch, nicht nur per Ticket-System. Das war sehr angenehm.“

Ergebnis

Seit dem Wechsel profitieren insbesondere die Wirtschaftsprüfer vom vereinfachten und flexiblen Signaturprozess:

- **Über 1.000 Prüfberichte pro Jahr** werden digital und rechtssicher im Browser unterzeichnet
- **Kein Kartenlesegerät, keine Papierberge** – das spart Zeit, Druckkosten und Nerven
- Flexible Nutzung per Fernsignatur über Smartphone oder Tablet – **unabhängig vom Standort**
- Schnelle Bearbeitung dank **individueller Workflows**

Fazit:

Mit der Einführung der browserbasierten Signaturlösung **digiSeal®web** hat der VdW Bayern seinen Signaturprozess erfolgreich modernisiert und sicher für die Zukunft aufgestellt. Neben der ortsunabhängigen Nutzung überzeugte vor allem **die einfache Bedienung und der auf den Verband abgestimmte Signatur-Workflow**: Ein Dokument – zwei Wirtschaftsprüfer mit unterschiedlichen Signaturstempeln und ein optisch ansprechendes Ergebnis.

Mit **digiSeal®web** wurde der gesamte Prozess deutlich schlanker, anwenderfreundlicher und rechtssicher gestaltet. „Das war für uns der perfekte Kompromiss zwischen komfortabler Anwendung und maßgeschneiderter Funktionalität“, so Dobroschke.

Das Ergebnis: Ein performanter digitaler Signaturprozess – rechtskonform, unkompliziert und effizient.

Das sagt unser Kunde:

„Unsere IT wollte eine SaaS-Lösung ohne zusätzlichen Installationsaufwand – und genau das hat secrypt geliefert. Die vielen kleinen zusätzlichen Extras, wie die gemeinsame Signatur des Prüfungsberichts und des Bestätigungsvermerks teilweise per unsichtbarer Signatur, waren das i-Tüpfelchen, das die Sache für uns rund gemacht hat. Der Komfortgewinn für unsere Kollegen ist enorm. Und: Seit der Einführung müssen wir über den Prozess kaum noch sprechen – er läuft einfach.“

Robert Dobroschke, Bereichsmanager Prüfung/IT und interne Prozesse beim VdW Bayern